



DER HAMMER

INFOBLATT FÜR PRIESCHKA

Ortsbeiratssitzung

Der Ortsbeirat Prieschka lädt alle interessierten Einwohnerinnen und Einwohner zur öffentlichen Ortsbeiratssitzung am Mittwoch den, **6. Juni 2018, 19:30 Uhr** in das Feuerwehrdepot Prieschka ein.

Tagesordnung: 1. Auslage Beschluss Glockenläuten in Prieschka
 2. Einwohneranfragen

Glockenturmfest

*Es ist geschafft –
wir sagen Danke!*

Am Samstag den **2. Juni, 16 Uhr** lädt die Initiative Prieschka hat Zukunft und der Ortsbeirat Prieschka alle Spender, Unterstützer und Helfer zur Elektrifizierung und Sanierung des Glockenturmes zur Freigabe der elektrischen Läuteanlage ein.

*Für das leibliche Wohl ist
gesorgt.*



Seniorentreff

Zum nächsten Seniorennachmittag wird am Mittwoch, den 30. Mai, ab 15:00 Uhr ins Feuerwehrdepot geladen. Jeder Senior ist herzlich Willkommen zu einer gemütlichen Kaffeerunde. Bitte wie immer Kaffeegedeck, Trinkglas und beste Laune mitbringen.

Eure Luise



DER HAMMER

INFOBLATT FÜR PRIESCHKA

Auch 2018 eine Storch – Tragödie in Prieschka !

Das war's dann auch. Die Freude über die Ankunft der Störche in Prieschka hielt nicht gerade lange an. Der erste Storch traf am 08.04. gegen 12.15 Uhr ein. Der Partner ließ sich bis zum 27.04. Zeit, zum Nest zu gelangen. Dann endlich wurde gebrütet. Doch ein anderer Storch macht das Nest mehrmals streitig. Er greift an und gewinnt schließlich am 16.05. die Oberhand. Die bereits bebrüteten Eier



wurden von dem Angreifer aus dem Nest geworfen. Aus der Traum vom friedlichen Familienmiteinander 2018. Wir erinnern uns ein Jahr zuvor: Am Sonntag, den 20. August 2017 hat das Storchchenpaar in Prieschka seinen Nachwuchs, von uns liebevoll „Rudi“ genannt, einfach sitzen lassen und ist in Richtung Süden geflogen! Tragisch! Dieser wurde dann von der Unteren Naturschutzbehörde Herzberg und der Feuerwehr Bad Liebenwerda gerettet. Den Winter verbrachte er in der Auffangstation von Familie Heindel in Altdöbern, OT Reddern. Warten wir mal 2019 ab. Vielleicht gibt es da einen glücklicheren Ausgang mit unserer kleinen Storchenfamilie.

H. Naumann

Frühjahrsputz 2018



Bei bestem Sonnenschein trafen sich am Samstag den 21. April wieder einige fleißige Einwohner, zum vom Ortsbeirat aufgerufenen, Frühjahrsputz. Es kamen weniger Helfer als in den vergangenen Jahren aber alle gesteckten Ziele wurden erreicht. Wie immer wurde das Festplatzgelände und der Spielplatz gründlich gereinigt. Im Ausschankgebäude wurden einige Reparaturarbeiten durchgeführt, die

Fenster verputzt und von Außen wurde das Gebäude mit einem hellen Grün gestrichen. Das Umfeld des schwarzen Brettes wurde gesäubert. Am Glockenturm wurde der Fahnenmast und die Glockenturmtür gestrichen. Am frühen Abend bedankte sich der Ortsbeirat Prieschka mit einem Umtrunk und Leckerem vom Grill. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer



DER HAMMER

INFOBLATT FÜR PRIESCHKA

Frühlingsfest an der Wohnstätte Haus Prieschka



Tolle Menschen, Tolles Wetter, Tolles Programm
Das 14. Frühlingsfest an der Wohnstätte „Haus Prieschka“ lies wieder keine Wünsche offen. Bei herrlichem Sonnenschein verlebten die vielen Gäste einen tollen Nachmittag. Das von den Bewohnern und Mitarbeitern der Wohnstätte

organisierte Programm glänzte mit vielen Höhepunkten. Neben dem Zusammentrommeln und dem Musikprogramm der Bewohner, präsentierten auch die Chuck Berrys aus Bad Liebenwerda viele Hits von gestern und heute. Wie in jedem Jahr gab es wieder ein üppiges Kuchenbuffet und einige Leckereien vom Grill. Alles in allem, so lobten die zahlreichen begeisterten Gäste aus nah und fern, war es eins der schönsten Frühlingsfeste in Prieschka. Es war also wieder eine Menge los und es war für jeden etwas dabei. Sicher werden sich die Organisatoren für das nächste Jahr, dann schon zum 15. Frühlingsfest, wieder eine Menge einfallen lassen.



Karsten Schneider



DER HAMMER

INFOBLATT FÜR PRIESCHKA

Hirschkäfer bitte melden !

Der Hirschkäfer ist mit 3 bis 8 cm Gesamtlänge unser größter heimischer Käfer. Seinen Namen verdankt er den markanten, bis zu 3 cm langen Oberkiefern, die zu hirschgeweihartigen Zangen umgebildet sind. Nur die Männchen tragen dieses „Geweih“, die Weibchen haben einen schmaleren Kopf und normal entwickelte Oberkiefer. Hirschkäfer besiedeln alte, totholzreiche Laubwälder, Laubwaldreste, alte Parkanlagen und walddnahe Obstplantagen mit einem hohen Anteil an absterbenden Althölzern und Baumstümpfen. Randlagen werden anscheinend bevorzugt. Im Juni/Juli schwärmen die Tiere in der Dämmerung aus. Eichen mit anhaltendem Saftfluss sind Nahrungsquellen, aber auch wichtige Rendezvousplätze für Männchen und Weibchen. In dieser Zeit kommt es zu Rivalenkämpfen. Die Männchen führen mit ihren mächtigen Oberkiefern Zweikämpfe um die Weibchen aus. Dabei versuchen sie, den Gegner vom Zweig zu werfen. Am besten kann man die Tiere von Ende Mai bis Juli an warmen, windstillen Abenden in der Dämmerung beobachten. In dieser Zeit schwärmen insbesondere die Männchen mit „Gebrumm“ um ihre Nahrungsbäume. Gegen Ende des Sommers bleiben immer weniger Hirschkäfer übrig. Um dem Hirschkäfer gezielt helfen zu können, ist eine möglichst genaue Kenntnis über sein Vorkommen notwendig. Hierzu können alle beitragen, die sich viel in der freien Natur oder im Garten aufhalten! Bitte teilen Sie der Naturwacht Brandenburg alle Beobachtungen von Hirschkäfern mit. Es wird um ein einfaches Anschreiben gebeten, in dem die gefundenen Käfer (Anzahl, Geschlecht, Fundzeit und -datum) aufgelistet werden und der Fundort so genau wie möglich beschrieben wird. Belegfotos, vor allem von Weibchen, sind sehr willkommen!

Bitte schicken Sie Ihre Fundmeldungen an:

Naturwacht Brandenburg im Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft

Nadja Poser, Markt 20, 04924 Bad Liebenwerda, Tel.: 035341/10192, Fax: 035341/30597

e-mail: nadja.poser@naturwacht.de

Gelbe Pflöcke mit grünen Kappen

Aufmerksamen Beobachtern sind sie nicht entgangen: An einigen Straßen im Gebiet der Stadt Bad Liebenwerda und in den Ortsteilen sind in letzter Zeit gelbe Pflöcke mit grünen Kappen gesetzt worden. Damit wird der Beginn der geschlossenen Ortslage markiert. Dies ist wichtig für die Verwaltung der Stadt Bad Liebenwerda, da ab diesen Punkt die Stadt beispielsweise für die Durchführung bzw. Kostenübernahme des Winterdienstes zuständig ist. An den Bundes-, Landes- und Kreisstraßen sind im Bereich der Ortseingänge ähnliche Pflöcke bereits seit längerem zu sehen. Für die Straßen, für die die Stadt Bad Liebenwerda selbst Straßenbaulastträger ist, wurde die Markierung nun nachgeholt. Die Pflöcke sind ähnlich gestaltet, jedoch mit einer grünen Kappe versehen, um Verwechslungen zu vermeiden.

Janin Soltis, Sachbearbeiterin Straßenunterhaltung



DER HAMMER

INFOBLATT FÜR PRIESCHKA

Captain Pook's Piratenparty

Captain Pook lädt alle Kinder zu seiner Piratenparty ein. Er ist der kleinere, jüngere, viel schönere und klügere Bruder vom bösen Captain Hook aus dem Nimmerland.

Captain Pook würde sich freuen, wenn möglichst viele Kinder als Pirat verkleidet kommen!



**Piratenpartystimmung gibt es bei Piratenliedern,
mit toller Musik und vielen
"wilden" Piratentänzen,
die keinen auf den Stühlen hält.**



Kinder lernen in diesem Programm, ohne erhobenen Zeigefinger, Disziplin, den Umgang mit anderen Menschen, Höflichkeit, Gemeinschaftssinn, Taktgefühl, sowie das Erfassen von Zahlen von 1 bis 10 bei leichten Rechenübungen.

- pädagogisch wertvoll -

Wann : 12. August 2018 ab 15.30 Uhr

Wo : Festplatz Prieschka

EINTRITT FREI !



DER HAMMER

INFOBLATT FÜR PRIESCHKA

Ausgleichsbepflanzung um Prieschka

Die Osterhuber Agrar GmbH nahm im März 2018 eine weitere Ausgleichsbepflanzung auf eine ca. 2,5 Hektar umfassende Fläche bei Prieschka, Richtung Oschätzchen vor. Es wurden ca. 15.000 Kiefern als Hauptbaumart gepflanzt. Weitere ca. 6.500 Roteichen und ca. 750 Traubeneichen befinden sich in den umzäunten Bereichen. Diese Anpflanzung wurde im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme für den Standort Oschätzchen angelegt.

Christian Reck Osterhuber Agrar GmbH

Nachgefragt - Ich bin Prieschka

Name: Björn Küster

Wo wohne ich: Reichenhainer Str. 28c

Welches Hobby: 2012 übernahm ich die Imkerei meines Großvaters. Ich bin Mitglied der Imkereisparte Bad Liebenwerda und dem Deutschen Imkerbund. Die Imkerei ist eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe die der Artenvielfalt und der Bestäubung von Pflanzen und dem Naturschutz dient. Anhand der Insekten erkennt man wie gut es der Natur geht, sie ist der Indikator für das ökologische Gleichgewicht.

Wie engagiere ich mich für Prieschka: Ich bin Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Prieschka und der Initiative Prieschka hat Zukunft

Wünsche und Zukunftspläne: Wünsche... Das es in unseren Gärten bzw. Vorgärten weiterhin Blumen, Sträucher und Obstbäume gibt die blühen und das die Vielfalt der Pflanzen weiterhin aufrecht erhalten wird.



Eure Hummel Björn

Der Ortsbeirat gratuliert zum Geburtstag:

10. Juli

Dietrich Gisela

81. Geburtstag

16. Juli

Dietrich Lucie

81. Geburtstag

26. Juli

Hopp Anni

82. Geburtstag

27. Juli

Frenzel Martha

86. Geburtstag

und wünscht den Jubilaren alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Kontakt: Sandro Lindner 035341/12886

Ortsbeirat-Prieschka@web.de
prieschka.badliebenwerda.de

